Niederschrift

über die 34. Sitzung der Gemeindevertretung Midlum am Dienstag, dem 15.05.2012, im Dorfgemeinschaftshaus Midlum.

Anwesend sind: **Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 21:30 Uhr**

Gemeindevertreter

Frau Hellen Früchtnicht	
Herr Stefan Hansen	
Herr Jens-Peter Hinrichsen	2. stellv. Bürgermeister
Herr Stefan Hinrichsen	1. stellv. Bürgermeister
Frau Manuela Sonnenberg	
Frau Frauke Vollert	
Herr Toni Zwanziger	

von der Verwaltung

Frau Petra Querfurth-Göttsche

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Helmut Marczinkowski	Bürgermeister

Tagesordnung:

1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 . Anträge zur Tagesordnung
3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4 . Einwohnerfragestunde
5 . Bericht des Bürgermeisters
6 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
7 . Kurbetriebsangelegenheiten
8 . Schülerbeförderungskosten für nichtanspruchsberechtigte Schüler/innen
Vorlage: Mid/000038
9 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Da Bürgermeister Marczinkowski ortsabwesend ist, übernimmt der 1. stellv. Bürgermeister Stefan Hinrichsen den Vorsitz. Er begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und stellt die fristgerechte Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es wird beantragt, die Tagesordnungspunkte „650-Jahr Feier“ und „Midlumer Hütte“ mit aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende beantragt, die Tageordnungspunkte 11-15 nichtöffentlich zu behandeln.
Die Gemeindevertretung stimmt dem einstimmig zu.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet, dass das Neubaugebiet in ca. drei Wochen vermessen und eingeteilt werden könne.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Gemeindevertreter Stefan Hansen berichtet, dass der Außenspiegel eines Feuerwehrautos nach einem Einsatz kaputtgegangen ist. Die Kosten der Reparatur würden auf ca. 800 – 900 Euro geschätzt. Die Verwaltung wird mit der Versicherungsklärung beauftragt.

7. Kurbetriebsangelegenheiten

entfällt

8. Schülerbeförderungskosten für nichtanspruchsberechtigte Schüler/innen Vorlage: Mid/000038

Der stellv. Bürgermeister erteilt der Protokollführerin das Wort.
Diese erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage.

Am 01. August 2011 trat die Satzung des Kreises Nordfriesland über die Anerkennung der notwendigen Kosten für die Schülerbeförderung vom 29. Juni 2007, geändert durch die 2. Änderungssatzung vom 27. Mai 2011 (Schülerbeförderungssatzung) in Kraft.

Bis dato konnten Schülerinnen und Schüler auf Föhr die laut der Schülerbeförderungssatzung nicht anspruchsberechtigt waren, eine Jahres-Zeitkarte für 30% der Gesamtkosten erwerben. Die Kosten der Fahrkarte wurden wie folgt geteilt:

30% Wohnortgemeinde
40% Amt Föhr-Amrum
30% Eigenbeteiligung

Ob diese Regelung weiterhin rechtens ist, war fraglich. Nach Prüfung der Sachlage kam die Kommunalaufsicht zu dem Ergebnis, dass dieser Sonderregelung für nichtanspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler auf Föhr nichts entgegen spricht. Bislang blieb diese Vorgehensweise vom Prüfungsamt unkommentiert. Ob dies so bleiben wird, ist nicht absehbar.

Der Fachausschuss Föhr hat in seiner Sitzung am 19. März 2012 beschlossen, aus Busfahrkarten für Schülerinnen und Schüler seitens des Amtes Föhr-Amrum nicht mehr zu subventionieren.

Es wird den Gemeinden seitens des Amtes daher empfohlen, die Busfahrkarten für die nichtanspruchsberechtigten SchülerInnen ebenfalls nicht mehr zu bezuschussen.

In der anschließenden Diskussion werden die verwaltungs- und haushaltstechnischen Gründe der Entscheidung deutlich gemacht. Da in diesem Jahr jedoch bereits Mittel für die Bezuschussung im Haushalt eingeplant wurden, entscheidet die Gemeindevertretung, dass die Zuschüsse weiter gezahlt werden sollen.
(Anmerkung der Protokollführerin: Es gibt in Midlum z.Zt.13 nichtspruchsberechtigte SchülerInnen)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Midlum lehnt die Beschlussvorlag ab.
Sie entscheidet sich, weiterhin die Busfahrkarten für nichtanspruchberechtigte Schülerinnen und Schüler wie bisher zu bezuschussen.

9. Verschiedenes

entfällt

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und dankt den anwesenden Einwohnern und Einwohnerinnen für die Teilnahme.

Stefan Hinrichsen Petra Querfurth-Göttsche